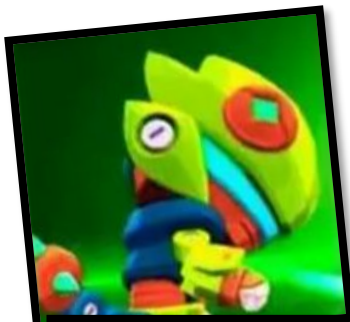
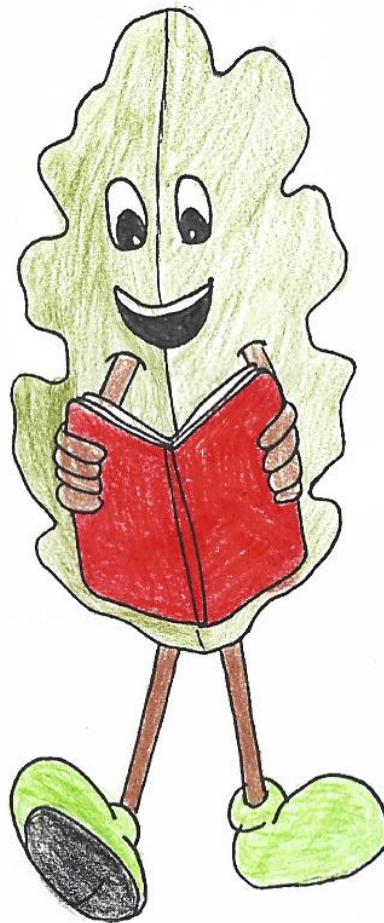


Das kleine Eichenblatt

Die Schulzeitung der Grundschule Bockhorster Weg



Brawl Stars



Eichhörnchen



Hunde



Tennis



Esel



Boote



Fluggeräte

Ausgabe 4 (Februar 2026)

Das Team der Schulzeitung	Seite 2
Brawl Stars	Seite 6
Eichhörnchen	Seite 8
Hunde	Seite 10
Tennis	Seite 12
Esel	Seite 14
Boote	Seite 16
Fluggeräte	Seite 18
Witze	Seite 22
Malvorlagen	Seite 23

Alle Inhalte dieser Ausgabe wurden von den Schüler*innen aus dem Schulzeitungsteam ausgewählt und aufgeschrieben.

Das Eichenblatt auf der Titelseite hat Jula Hasenclever gezeichnet.

Grundschule Bockhorster Weg
Bockhorster Weg 26
21680 Stade
www.gs-bockhorsterweg.de



Grundschule
Bockhorster Weg
gemeinsam **bunt** entfalten



Hallo, ich bin Max. Ich bin 11 Jahre alt und in der Klasse 4c. Mein Hobby ist Taekwondo. Außerdem mag ich das Spiel Brawl Stars und spiele es gerne auf dem Handy oder auf dem Tablet. Und weil ich es so spannend finde, habe ich einen Artikel darüber geschrieben. Ich hoffe, ihr habt beim Lesen genauso viel Spaß wie ich beim Spielen.

Hallo, mein Name ist Nele. Ich gehe in die Klasse 4c und bin neun Jahre alt. Mein Hobby ist Rollkunstlauf. In meiner Freizeit spiele ich außerdem gerne mit meinen Freunden. Ich habe einen Artikel über Eichhörnchen geschrieben, weil ich in der Eichhörnchenklasse bin.



Hallo,
ich heiße Matilda, bin in
der Klasse 4b und bin 9
Jahre alt. Meine Hobbys
sind Segeln und Gitarre
spielen. Meine
Lieblingsfarben sind lila,
türkis und blau. Mein
Lieblingsbuch ist
„Magische Tiere“ Band 5.
Ich mag auch Schaukeln.
Außerdem spiele ich
gerne mit meinem Hund.
Deswegen habe ich mich
dafür entschieden über
Hunde zu schreiben.



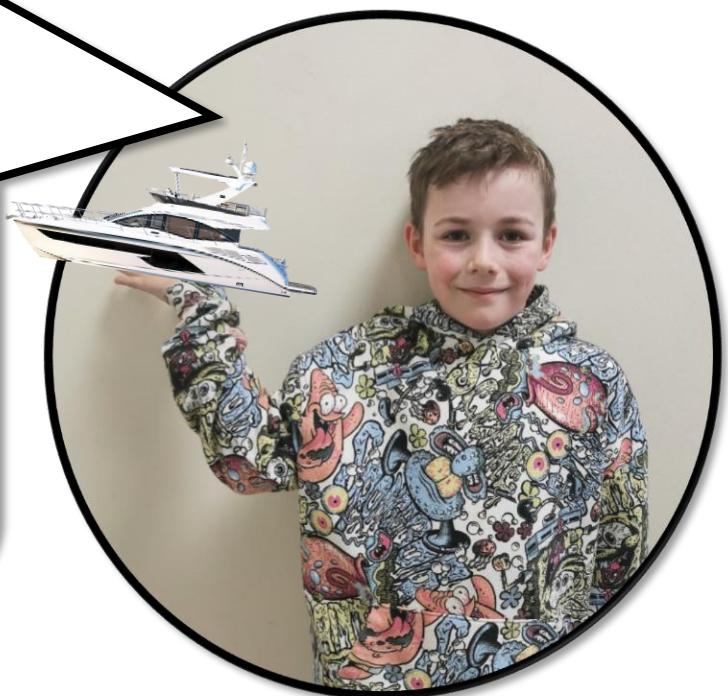
Hallo,
ich heiße Emma, bin in
der Klasse 4b und bin 10
Jahre alt. Meine
Lieblingsfarben sind lila,
pink und türkis. Mein
Lieblingsbuch ist „Unsere
Tierklinik“. Mein Hobby
ist Reiten und ich
interessiere mich für
Pferde. Eigentlich wollte
ich über diese Tiere
schreiben, aber diesen
Artikel gab es bereits in
der letzten Ausgabe.
Deswegen habe ich mich
entschieden, über Esel zu
schreiben.



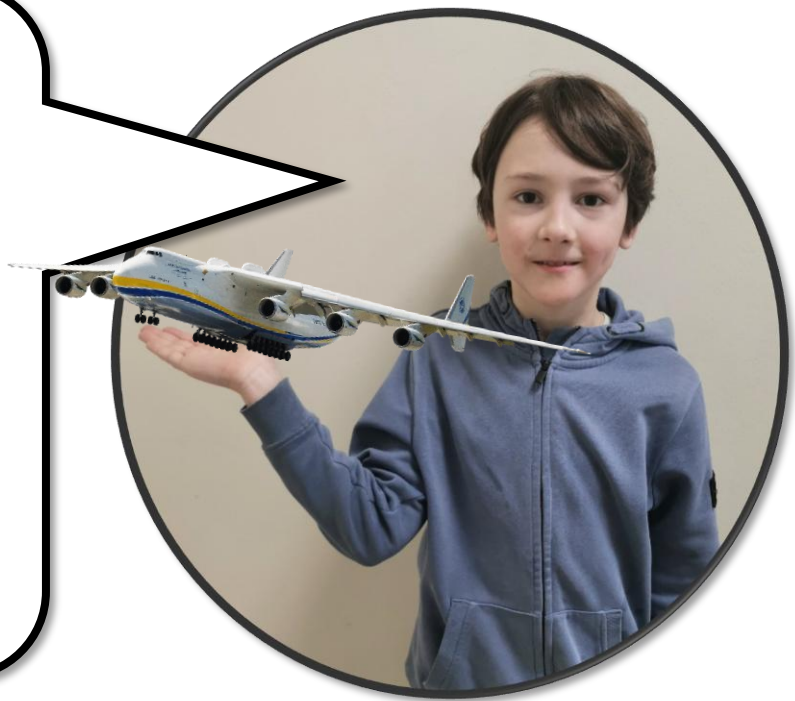


Hallo, ich bin Tim, 10 und gehe in die Klasse 4a. Mein Hobby ist Tennis. Vor vier Jahren habe ich damit angefangen und jetzt dreimal in der Woche Tennisunterricht. Meinen Artikel über Tennis findet ihr auf Seite 12. Wenn ich nicht Tennis spiele, spiele ich Karten mit meinem Vater oder Play Station. Mein Lieblingsspiel ist Rocket League.

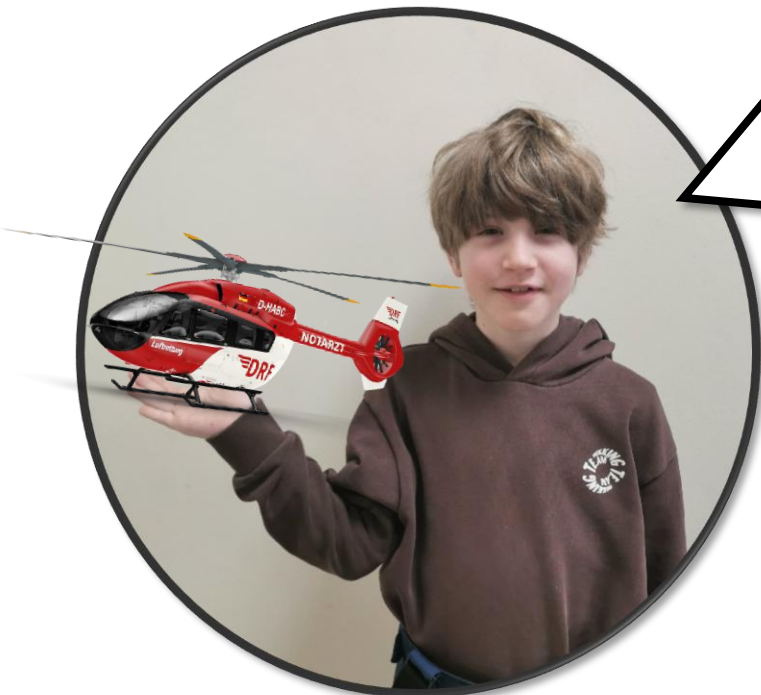
Hallo, ich bin Davi. ich bin 9 Jahre alt und gehe in die Klasse 4a. Ich angle gerne und fahre gerne Boot. Deswegen wollte ich euch etwas über Boote erzählen und habe einen Artikel darüber geschrieben. Ich hoffe, euch gefällt mein Artikel und ihr habt Spaß beim Lesen, so wie ich beim Boot Fahren oder Angeln.



Moin,
ich heiße Tymofii, bin
zehn Jahre alt und gehe
in die 4f. Meine Hobbys
sind Basteln und
Badminton spielen. Ich
interessiere mich schon
lange für Fluggeräte.
Deshalb habe ich einen
Artikel darüber
geschrieben. Ihr findet
ihn auf Seite 18.
Viel Spaß beim Lesen!



Gr Gott,
ich bin Simon, 10 Jahre
alt und gehe in die Klasse
4f. Besonders gern spiele
ich Lego. Außerdem gehe
ich einmal die Woche zur
DLRG (Deutsche Lebens-
Rettungs-Gesellschaft).
Dort üben wir, wie man
Erste Hilfe anwendet,
wenn jemand verletzt ist.
Ich interessiere mich für
Fluggeräte. Deswegen
habe ich einen Artikel
darüber geschrieben.





Ich stelle euch Brawl Stars vor. Das ist ein Spiel für Smartphones und Tablets. Es ist mein Lieblingsspiel, weil es großen Spaß macht. Ich spiele es seit vier Jahren. Brawl ist das englische Wort für „Rauferei“.

Das Spiel wurde von Supercell entwickelt und am 12. Dezember 2018 veröffentlicht.

Man kann es auf Englisch und Deutsch, aber auch auf anderen Sprachen spielen. Die Altersfreigabe liegt bei 12 Jahren. Wenn man jünger ist, darf man es nur mit Erlaubnis der Eltern spielen.

Man startet das Spiel, indem man sich einen „Brawler“ (Spielfigur) aussucht und den Spielmodus bestimmt.

Meine Lieblingsbrawler sind Finx, Mina und Alli:



Neue Brawler können durch Credits (Guthaben) über den Starpfad freigeschaltet werden. Jeder Brawler verfügt über eine eigene Angriffsfähigkeit, zwei Gadgets (Hilfsmittel), zwei Starpowers (Sternenkräfte), sechs bis acht Ausrüstungen und mehrere Skins (Aussehen). Von den Gadgets und Starpowers kann jeweils nur eines aktiv sein. Alle Brawler bis auf drei können auch eine Hyperladung besitzen. Jeder Brawler gehört einer von sieben Kampfklassen an.

Für Trophäen und Siege in den Minispielen können kleine Geschenke vergeben werden, diese heißen Stardrops (Sternenabwürfe).

Beim Aufschlagspunkt verschießt Byron Schlangen in allen Richtungen.

Den Hypercharge „Jacky Hyper“ würde ich nicht empfehlen.



Das neueste Update ist, dass der neue Brawlpass krasser wird und du ein legendäres Skin, 10 Millionen Münzen und 50 Millionen Powerpunkte kriegst. Du kriegst entweder einen mythischen Brawler oder einen ultralegendären Brawler, 10 Megaboxen und 20 Demondrops (Dämonenabwürfe).



Mein Lieblingsskin

Die Bewertung des Spiels ist durchschnittlich und hat einen Mittelwert von 72/100 Punkten.

Brawl Stars kann süchtig machen. Eltern sollten mit ihren Kindern darüber sprechen und feste Spielzeiten ausmachen, damit Kinder nicht zu lange spielen.

Wenn man beim Spielen wütend wird, sollte man die Wut nicht an zerbrechlichen Gegenständen auslassen. Stattdessen kann man zum Beispiel in ein Kissen boxen.

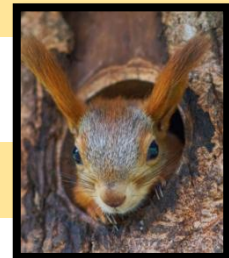
Max



Ich bin in der Eichhörnchenklasse. Deshalb habe ich mich entschieden, einen Artikel über Eichhörnchen zu schreiben. Ich mag sie, weil sie so einen buschigen Schwanz haben. Diesen nutzen sie wie ein Fallschirm. Sie können damit aus jeder Höhe springen oder fallen, ohne sich wehzutun. Weitere spannende Fakten findet ihr auf der nächsten Seite. Vorher gibt es hier die wichtigsten Informationen im Steckbrief:



Wissenschaftlicher Name:	Sciurus vulgaris
Familie/Art:	Nagetiere
Alter:	3 bis 7 Jahre, in Gefangenschaft bis 10 Jahre
Größe:	Kopf + Rumpf = 20-25 cm, Schwanz = 15-20 cm
Gewicht:	etwa 200 - 400 g
Aussehen:	langer buschiger Schwanz (fast so lang wie der Körper)
Herkunft:	Nordamerika, Südamerika, Europa, Asien
Lebensraum:	auf Bäumen im Wald mit alten Baumbeständen in ganz Europa
Arten:	29 verschiedene Arten
Nahrung:	energiereiche Baumfrüchte und Samen, besonders von Buche, Eiche, Kiefer, Ahorn und Fichte, aber auch Kastanien und Nüsse
Lebensweise:	auf Bäumen und am Boden, bauen kugelrunde Nester (Kobel) in Baumhöhlen oder Astgabeln, halten Winterruhe, kommen aus dem Kobel, um Futter zu suchen, das sie im Herbst vergraben haben
Fortpflanzung:	Paarungszeit von Ende Dezember/Anfang Januar bis in den Spätsommer, die letzten Jungtiere werden Ende August geboren
Feinde:	Greifvögel, Hunde, Raben, Katzen, Menschen



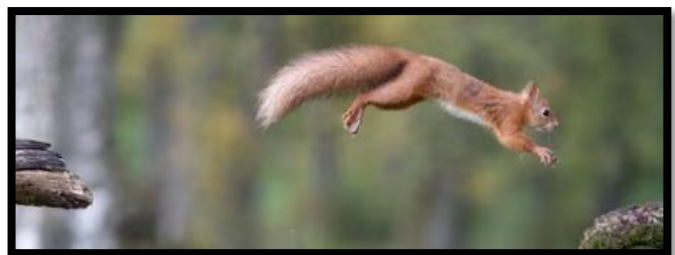
Nüsse öffnen Eichhörnchen, indem sie an einem Ende eine Kerbe in die Schale nagen und die Nuss mit Hilfe der über Muskeln auseinanderbewegbaren Schneidezähne aufsprengen.



Früher gab es in Europa nur das Eurasische Eichhörnchen. Es hat rotbraunes Fell und einen weißen Bauch. Im 19. Jahrhundert brachten britische Reisende das Grauhörnchen aus dem Norden Amerikas nach Europa. Es ist größer als „unser“ Eichhörnchen und ist

deshalb für dieses eine Gefahr. Grauhörnchen fressen den Europäischen Eichhörnchen das Futter weg und verdrängen sie dadurch.

Eichhörnchen können zwischen zwei und fünf Metern weit springen. Dazu stoßen sie sich mit ihren kräftigen Hinterbeinen ab und nutzen ihren buschigen Schwanz als Steuer und um die Balance zu halten.



Hier seht ihr einige Feinde der Eichhörnchen:



Nele



Ich habe mich schon seit dem Kindergarten für Hunde interessiert. Einmal hat unsere Erzieherin einen Hund mitgebracht. Seit ich 5 Jahre alt war, habe ich meine Eltern angebettelt, weil ich unbedingt einen Hund haben wollte. Vier Jahre später habe ich endlich einen bekommen. Er heißt Cooper, ist ein Bernedoodle und wurde am 7. Mai 2025

geboren. Coopers Lieblingsessen ist Hasenohr, Leberwurst und Rinderohr. Am liebsten spielt er mit einem Spielzeug, das mit Leckerlis gefüllt wird. Es hat auf einer Seite Löcher, aus denen die Leckerlis rausfallen. Wenn man 3. Monate einen Hund hat, kann man sich das Leben ohne ihn nicht mehr vorstellen. So geht es mir auf jeden Fall.

Für Hunde braucht man viel Zeit und Energie. Sie brauchen täglich Bewegung, frische Luft und viel Aufmerksamkeit. Man muss mehrmals am Tag mit ihnen Gassi gehen. Danach müssen sie sauber gemacht werden. Die Fellpflege kann sehr lange dauern. Außerdem können Futter, Zubehör, Spielzeug und Behandlungen beim Tierarzt oder der Tierärztin teuer werden. Dafür sind Hunde sehr treue Tiere und schenken viel Freude.



Wusstet ihr, dass es bei Hunden Rechts-Pfoter und Links-Pfoter gibt? Weitere spannende Fakten über Hunde findet ihr im Steckbrief auf der nächsten Seite. Ich hoffe, ihr lernt etwas Neues dazu.



Wissenschaftlicher Name: Canis lupus familiaris

Größe: 15 bis 110 cm (Schulterhöhe)

Alter: Bis zu 13 Jahre

Fellfarbe: schwarz, braun, rot und weiß, beige, grau

Gewicht: 1,4 - 110 kg

Arten: Über 120

Herkunft: Hunde stammen von Wölfen ab, die ursprünglich aus Russland, Kanada und Alaska

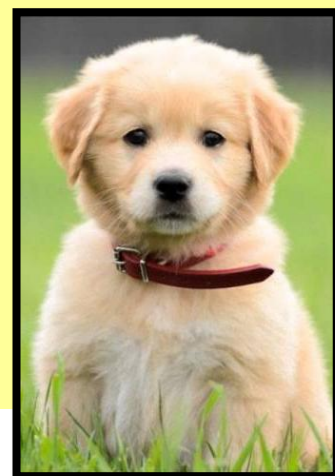
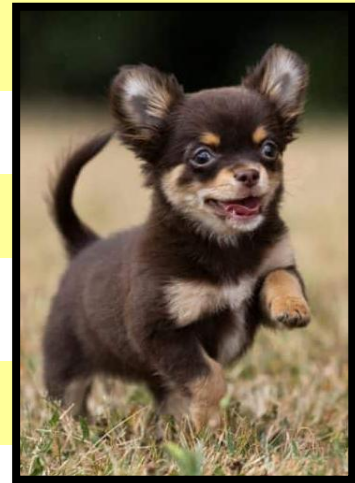
Lebensraum: unmittelbare Umgebung von Menschen, also Häuser, Höfe und Städte weltweit

Nahrung: Vor allem Fleisch, aber auch Gemüse, Eier und Quark

Fortpflanzung: Weibchen können alle 5 - 7 Monate schwanger werden, Schwangerschaft ungefähr 63 Tage lang, 3 - 15 Welpen pro Wurf, bei Geburt blind, taub und zahnlos, trinken 8-10 Wochen Muttermilch

Lebensweise: sehr soziale Rudeltiere, suchen die Nähe zu Hunden und Menschen, kommunizieren durch Bellen, Knurren und Körpersprache, sollten nicht lange alleine sein, brauchen viel Bewegung, ruhen und schlafen 18-20 Stunden am Tag

Besonderes: sehr feiner Geruchssinn, einzigartiger Nasenabdruck



Matilda

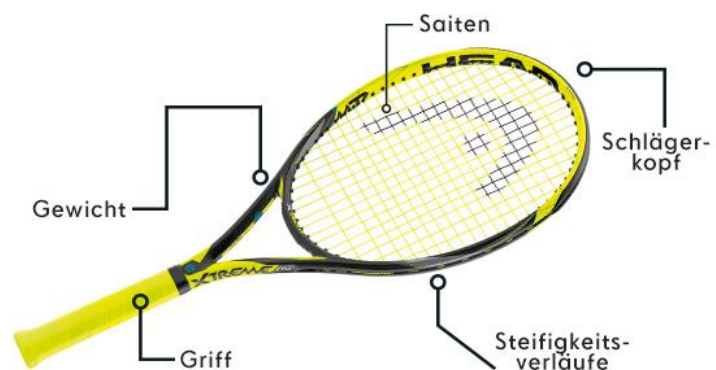
Geschichte

Schon im Mittelalter (im 12. Jahrhundert) wurde ein ähnliches Spiel in französischen Klöstern erfunden und gespielt. Das Wort Tennis kommt wahrscheinlich vom französischen Wort „tenez“. Das bedeutet „haltet“. Vielleicht wurde es so genannt, weil man den Schläger hält.

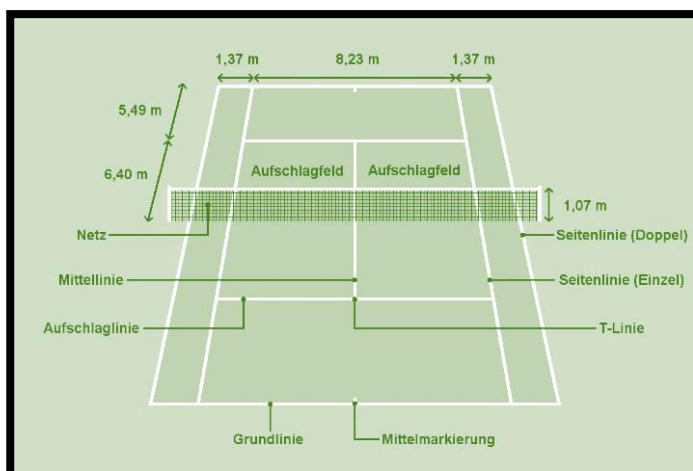
Das Spiel verbreitete sich in ganz Frankreich und in anderen Ländern. Damals spielte man es noch mit der Hand oder einem Handschuh. Schläger wurden erst im Jahr 1495 erwähnt.

Spielregeln

Tennis ist ein Ballspiel, das von zwei oder vier Spielern gespielt wird. Das Spielfeld ist ein Tennisplatz. Es gibt verschiedene Bodenbeläge, zum Beispiel Beton, Ziegelmehl oder Teppich (in der Halle). Ein Tennisplatz hat zwei Hälften, die durch ein Netz getrennt werden. Ein Spieler muss den Ball mit einem Schläger über das Netz in die andere Hälfte schlagen. Dort steht der andere Spieler, der den Ball wieder zurück in die andere Hälfte schlägt. Tennisschläger bestehen aus einem Griff und einem Schlägerkopf mit Schlagfläche.



Die Größe des Schlägers hängt davon ab, wie groß und stark der Spieler oder die Spielerin ist. Es gibt zwei verschiedene Aufschläge: von unten und von oben. Ein Spiel dauert meistens zwischen 90 Minuten und drei Stunden. Ein Tennisspiel ist vorbei,



wenn ein Spieler oder Team die erforderliche Anzahl an Sätzen gewonnen hat. Ein Satz beim Tennis ist eine Gruppe von Spielen, die gewonnen werden müssen, um einen Teil eines Matches zu gewinnen. Die Zählung der Punkte ist schwer, wenn man sich damit noch nicht auskennt.

Berühmte Spieler & Spielerinnen

Der beste Tennisspieler ist im Moment der Spanier Carlos Alcaraz. Er hat das Turnier US Open im Jahr 2025 gewonnen.



Die beste Spielerin zur Zeit ist Aryna Sabalenka aus Belarus. Auch sie hat das Turnier US Open im Jahr 2025 gewonnen.

Tennisspieler aller Zeiten ist Novak Djokovic aus Serbien. Er war acht Saisons (2011, 2012, 2014, 2015, 2018, 2020, 2021 und 2023) auf der ersten Position der Weltrangliste. Er hält den Rekord mit den meisten



Der beste

Wochen auf Platz 1. Bisher gewann er 100 Titel im Einzel sowie ein Turnier im Doppel.



Die beste Tennisspielerin aller Zeiten ist Martina Navratilova aus Tschechien/USA. Sie gewann 167 Siege auf der WTA-Tour. Navratilova war zwischen 1973 bis 2006 aktiv. Ihre größten Karriereerfolge waren die 18 Grand-Slam-Titel und die 331 Wochen Weltranglistenerste.

Ich hoffe, ihr hattet Spaß beim Lesen!

Tim

Ich habe das Thema Esel ausgesucht, weil ich Pferde und Esel gerne mag. Ich reite schon seit ich zwei bin. In der letzten Ausgabe der Schulzeitung gab es ja schon das Thema Pferde. Deshalb möchte ich euch hier etwas über Esel erzählen. Als Erstes findet ihr im Steckbrief die wichtigsten Informationen über Esel:



Wissenschaftlicher Name:	Equus asinus
Art:	Säugetiere, Pferde, Hausesel
Alter:	27 - 40 Jahre alt
Größe:	Sie werden 90 bis 160 Zentimeter hoch
Gewicht:	80 - 480 kg
Arten:	Hausesel, Afrikanischer Esel und Asiatischer Esel
Lebensraum:	ursprünglich Steppen, Trockengebieten und Gebirge, Hausesel brauchen trockenen Untergrund, Schutz vor schlechtem Wetter und ausreichend Bewegungsfläche
Fellfarben:	Grau oder braun bis schwarz
Körperbau:	Hufe (zum Laufen auf trockenen und steinigen Böden)
Aussehen:	Große, lange Ohren und eine helle Schnauze
Herkunft:	Afrika
Nahrung:	Gras, Heu, Getreide, Kräuter, Äste, Obst, Gemüse, Wurzeln, auch trockene und zähe Pflanzen, manchmal sogar mit Dornen
Fortpflanzung:	Schwangerschaft dauert 12 bis 14 Monate, meist ein Fohlen, selten Zwillinge, können nach der Geburt direkt laufen, trinken 8 Monate Muttermilch, sind mit 2 Jahren erwachsen
Lebensweise:	Tag- und nachtaktiv, schlafen nur wenige Stunden, sehr soziale Herdentiere, dürfen nicht alleine gehalten werden
Besonderes:	Der Hausesel wurde aus dem afrikanischen Esel gezüchtet. Er hält es recht lange aus, ohne Wasser zu trinken.



Es gibt noch viel mehr über Esel zu wissen. Esel sind sehr intelligent, neugierig und haben ein hervorragendes Gedächtnis. Wusstest du, dass sie stehen bleiben, wenn sie Gefahr spüren? Oft wird gesagt, dass Esel stur sind, weil sie oft stehen bleiben. Das stimmt aber nicht. Anders als Pferde sind Esel keine Fluchttiere. Daher

zeigen Esel kaum Reaktionen auf Schmerz, Angst oder Krankheit. Sie nehmen sich Zeit, um festzustellen, ob sie in Gefahr sind.

Sie sind sehr soziale Tiere und brauchen Kontakt zu anderen Eseln. Deshalb dürfen sie nicht alleine gehalten werden. Häufig suchen sie sich einen besten Freund aus, mit dem sie den Großteil ihrer Zeit verbringen.



Trennt man diese Eselpaare voneinander, sind sie sichtbar

unsicher und angespannt. Mit lauten Rufen suchen sie ihren Artgenossen. Sie können dann sogar eine Depression bekommen. Das ist eine Krankheit, bei der man immer wieder sehr traurig ist.



Außerdem darf man nicht auf Eseln reiten, obwohl viele Menschen es machen. Esel sind kleiner als die meisten Pferde- und Ponyrassen und können nicht mehr als 20 Prozent ihres eigenen Körpergewichts tragen. Je nachdem, wie schwer ein Esel ist, kann er auf dem Rücken maximal 16 - 96 kg tragen.

Emma

Seit ich 3 bin, interessiere ich mich für Boote. Damals bin ich zum ersten Mal mit einem Boot gefahren. Es gehörte meinen Großeltern. Seitdem bin Ich schon mit vielen Booten gefahren, zum Beispiel mit dem Kreuzfahrtschiff „MSC Seaside“. Hier möchte ich euch etwas über Boote erzählen.

Boote sind Wasserfahrzeuge, die in der Freizeit genutzt werden. Sie sind bis zu 50 Metern lang. Größere Wasserfahrzeuge werden als Schiffe bezeichnet.

Boote gibt es seit der Altsteinzeit, etwa seit 10.000 Jahren. Das älteste Boot, das jemals gefunden wurde, ist ungefähr 8.300 Jahre alt. Die ersten Boote wurden aus ganzen Baumstämmen gebaut. Dazu wurden die Stämme ausgehöhlt. So ein Boot nennt man Einbaum. Hier seht ihr einen Einbaum. Er wurde im Mittelmeer in der Nähe von Italien gefunden. Er ist etwa 7000 Jahre alt.



Boote mit Segeln gibt es schon seit 8.000. Boote mit Motoren gibt es seit 1886.

Bei Booten misst man die Geschwindigkeit in Knoten. Ein Knoten entspricht dabei einer Seemeile pro Stunde. Das sind ungefähr 1,852 Kilometer pro Stunde.

Das schnellste Boot der Welt ist die „Spirit of Australia“, die eine Höchstgeschwindigkeit von 511,13 km/h oder 275,98 Knoten erreicht hat.



Das größte Privatboot der Welt ist die *Azzam* mit rund 181 Metern Länge, erbaut von der deutschen Lürssen-Werft. Sie wurde 2013 fertiggestellt und kann eine Höchstgeschwindigkeit von über 30 Knoten erreichen. Das sind 55,56 km/h. Der Besitzer ist der Herrscher von Abu Dhabi.



Ich habe in den Herbstferien das neuntgrößte Privatboot der Welt in Spanien gesehen. Es heißt *Prince Abdulaziz* und ist eine Yacht, die 147 Meter lang ist. Es wurde schon im Jahr 1984 in Dänemark gebaut und war lange die größte Yacht der Welt.



Das teuerste Privatboot der Welt ist die Luxusyacht „*History Supreme*“. Sie ist 4 Milliarden Euro wert und gehört wahrscheinlich dem reichsten Mann Malaysias.

Das größte Privatsegelboot der Welt ist die „*SY A (Sailing Yacht A)*“. Die 142,8 Meter lange Yacht hat 63 Meter hohe Masten. Die Segel sind 24,88 Meter breit.

Davi

Ich mag Fluggeräte sehr, weil sie so spannend sind. Sie haben mich schon seit ich sieben bin interessiert. Ich habe mal in einem Buch eine Landkarte der Ukraine angesehen und habe dabei ein Flugzeug entdeckt. Das hatte sechs Turbinen und hatte ein sowjetisches Raumschiff auf dem Rücken. Dann habe ich auf einem Computer Bilder von diesem riesigen Flugzeug angesehen. Dann hat mich aber das Raumschiff interessiert. Es heißt Buran. Die Probeversion steht heute in Technikmuseum Speyer. Die Version die im Weltraum war stand in einem Hangar bis auf die das Dach fiel. Die Rakete die das Raumschiff angetrieben hat ist auch zerstört. Sie hieß Energia. Das ist das kyrillische Wort für Energie. Zurück zum Flugzeug, das wurde zu Zeit der Sowjetunion in der Ukraine gebaut. Jetzt ist es leider zerstört. Das Flugzeug hieß Mriya.

Helikopter

Helikopter können anders als Flugzeuge senkrecht starten. Es gibt viele verschiedene Typen. Zum Beispiel Rettungshelikopter, Polizeihelikopter, Militärhelikopter und



Transporthelikopter. Die Helikopter haben zwei Propeller, weil sonst würden sie sich drehen. Nämlich wenn sich der große Propeller dreht, wird sich der ganze Hubschrauber in die andere Richtung drehen. Deshalb gibt es noch einen Heckrotor.



Düsenjets

Düsenjets sind viel schneller als normale Passagierjets. Die meisten fliegen ungefähr 1300 km/h. Düsenjets wurden und werden in Kämpfen benutzt. Aber

auch zum üben und für Militäreinsetze. Düsen Düsenjets. Im zweiten Weltkrieg, wurden auch Düsenjets wie der (Messerschmitt) eingesetzt.

Antonov An-225

Der Antonov An-225, nennt man auch als Spitzname Mriya ist das größte Flugzeug der Welt, war es zumindest.



Er wurde 1989 gebaut und 2022 in einem Krieg zerstört. Das Flugzeug hat in der Sowjetunion ganz viele Dinge transportiert. Am krassesten war der Transport des Raumschiffes Buran. Die Sowjetunion hatte eine Challenge mit der USA, wer als erstes einen Menschen in den Weltraum schickt, wer als erstes ein Raumschiff baut und so weiter und so fort. Die An-225 hat für den Transport der Buran gesorgt.



Antonov-124

Das Transportflugzeug Antonov-124 aus dem Jahr 1986 ist dem An-225 sehr ähnlich. Nur dass der Antonov-124 als Spitzname Ruslan, insgesamt vier Turbinen hat.

Su-27

Der Luftüberlegenheitsjäger Su-27 aus dem Jahr 1977 wurde auch in der Sowjetunion gebaut. Bis heute werden sie in den Ländern Ukraine, Russland, sowie in anderen ehemaligen Sowjetrepubliken wie Kasachstan und Usbekistan, aber auch in Vietnam, China, Indonesien, Indien und Nordkorea.

Boeing AH-64

Die Boeing AH-64 ist ein schwerer Kampfhubschrauber, der 1975 in den USA gebaut wurde. Sie wird seit 1982 in Serie produziert.



Timofii

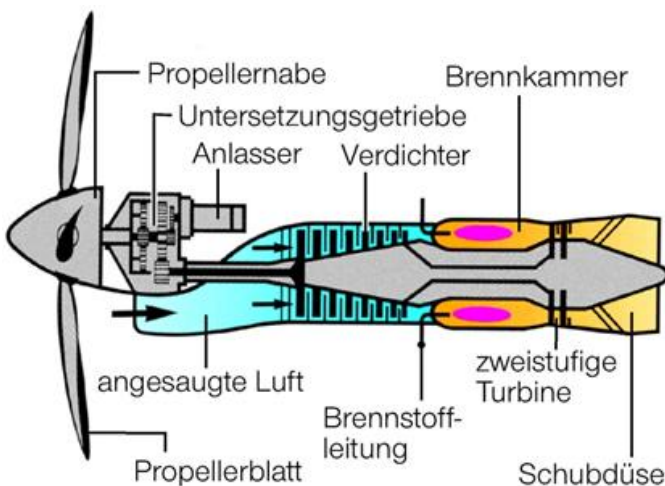
Ich mag Fluggeräte, weil sie so viele Fähigkeiten haben, zum Beispiel fliegen, obwohl sie so schwer sind. Bei einigen können die Flügel ganz hochgebogen werden. Sie können außerdem Blitze ableiten. Flugzeuge finde ich besonders spannend.

Flugzeuge

Ein Flugzeug ist ein Verkehrsmittel, das sich in der Luft bewegt. An den Seiten hat es feste Flügel. Wenn die Flügel schnell von Luft umströmt werden, wird das Flugzeug hochgehoben. Das nennt man Auftrieb. Flugzeuge brauchen eine lange Startbahn, damit die notwendige Geschwindigkeit erreicht werden kann und ausreichend Auftrieb entsteht.



Verkehrsflugzeuge werden von zwei Pilot*innen gesteuert, in vielen Privatflugzeugen reicht ein*e Pilot*in. Sie sitzen dabei vorne im Flugzeug in einem Raum, den man Cockpit nennt. Von dort aus wird die ganze Maschine kontrolliert.



Flugzeuge werden von einem oder mehreren Motoren angetrieben, damit sie vorwärtskommen. Die Motoren bewegen entweder einen Propeller oder eine Turbine. Man spricht auch von den Triebwerken des Flugzeugs. Dabei können Flugzeuge mit Turbinen generell etwas

schneller fliegen als solche mit Propeller. Es gibt sogar Flugzeuge, in denen keine Personen sitzen. Sie sind ferngesteuert und man nennt sie Drohnen.

Christoph Europa 5

Der Rettungshubschrauber Christoph Europa 5 aus Niebüll rettet seit 2004 in Deutschland und auf Anforderung auch in Dänemark. Er ist von der DRF-Luftrettung und es gibt ihn vom ADAC.



Propellerflugzeug

Ein Propellerflugzeug ist ein Motorflugzeug, das durch einen oder mehrere Propeller fortbewegt wird. Die Propeller werden von Kolben- oder Turbinenmotoren angetrieben. Diese Flugzeuge sind besonders geeignet für kürzere Strecken und niedrigere Geschwindigkeiten, da sie mehr Schub bei Start und Landung liefern können als Düsenjets.

Antonov 2

Die Antonow An-2 ist ein Propellerflugzeug, das für verschiedene Transporte genutzt wird, unter anderem für das Militär. Sie ist 12 Meter lang und 18 Meter breit. Damit ist sie der größte einmotorige Doppeldecker der Welt, der noch im Einsatz ist.



Simon

Alle gehen auf's Klo, außer Horst, der
macht in den Forst.

(eingereicht von Matti, 4a)



Was sagt das eine Sandkorn in der Wüste
zum anderen?



Voll hier heute, oder?

(eingereicht von Frieda, 3a)

Alle bleiben vor der Klippe stehen,
außer Peter, der geht noch 'nen Meter.
Und unten steht Jochen, der fängt alle
Knochen.

(eingereicht von Mattis, 4a)

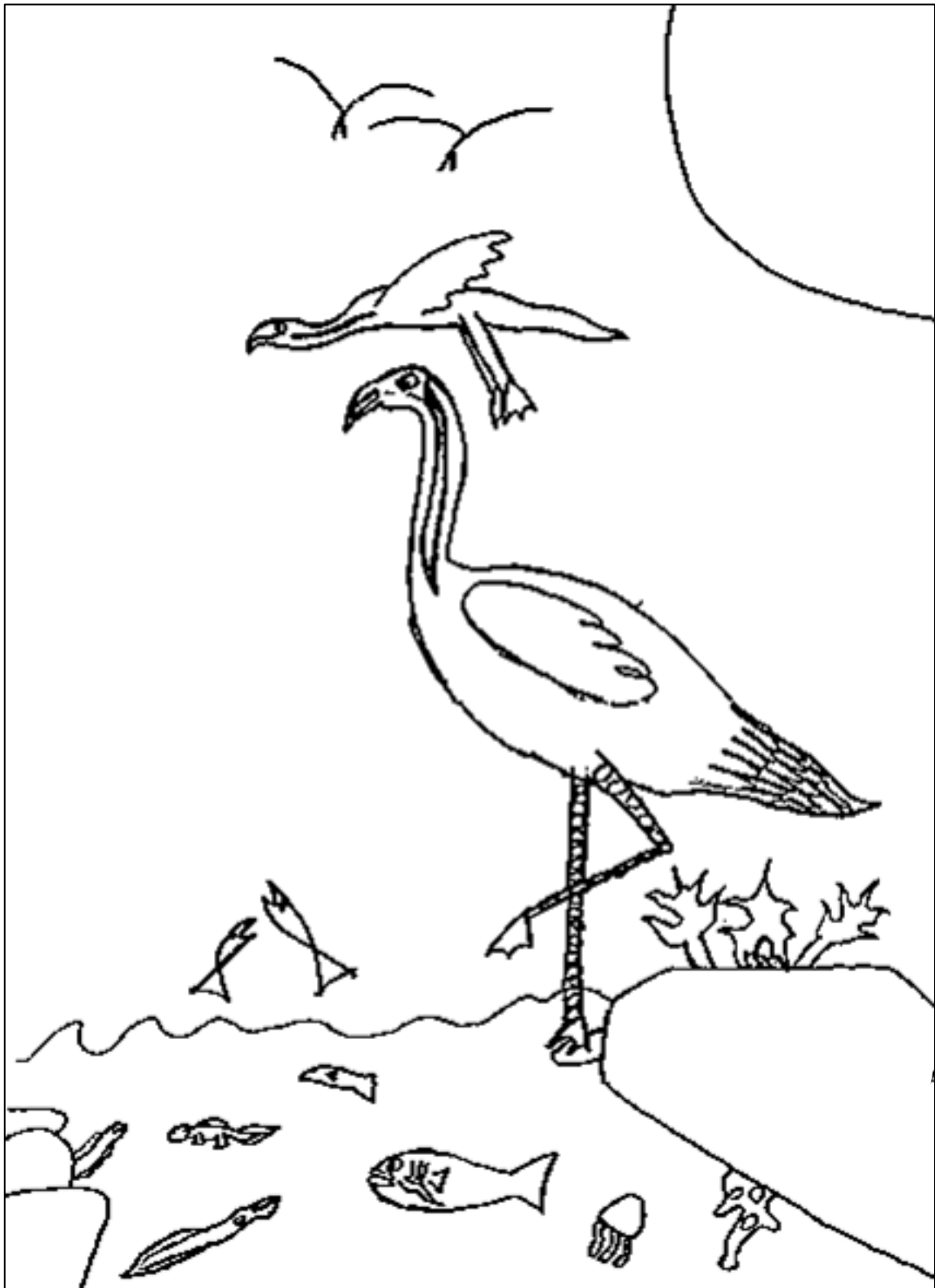




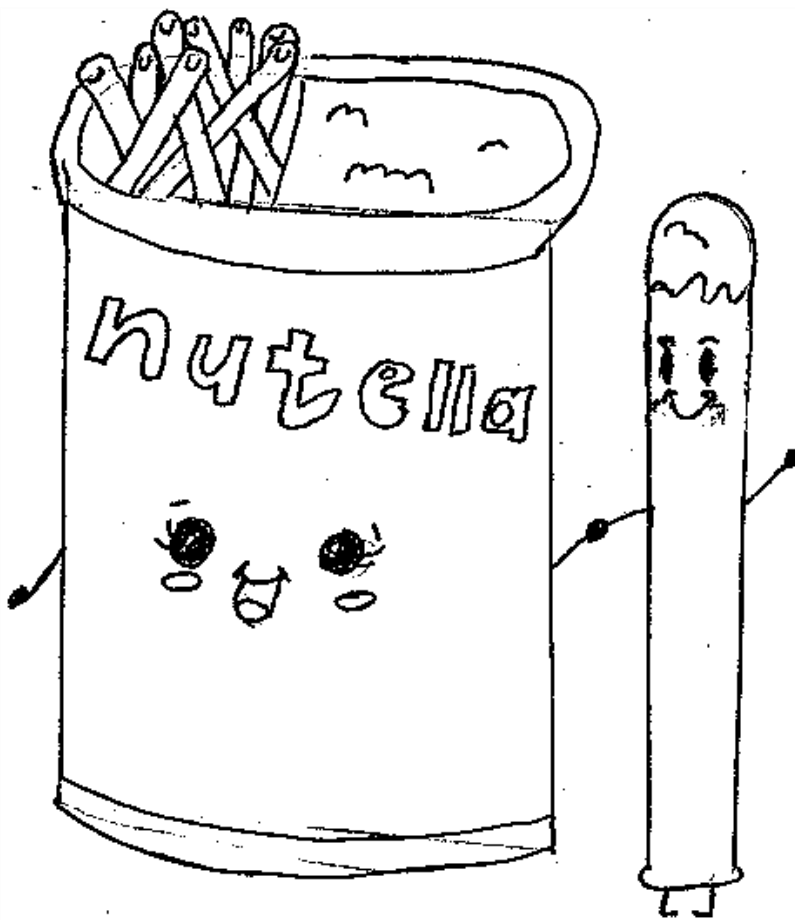
gezeichnet von Emmanuel, 4b



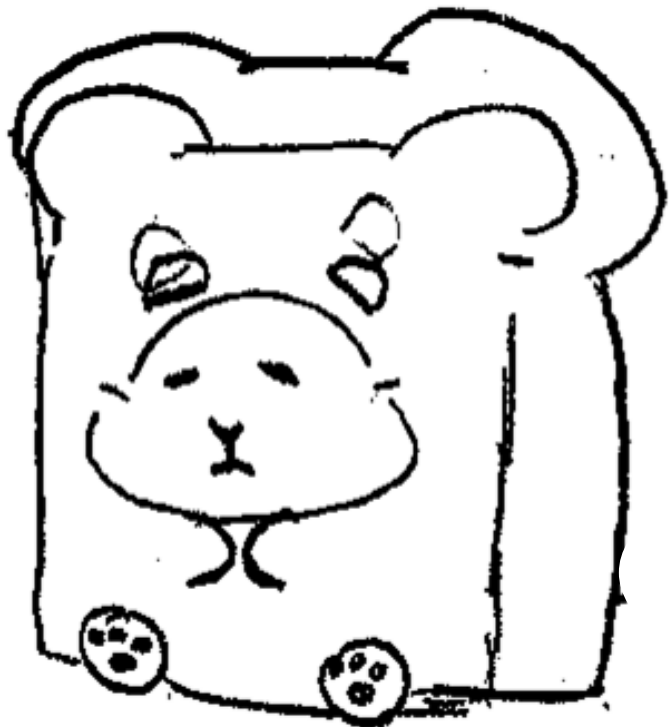
gezeichnet von Elif A., 4c



gezeichnet von Ben, 4a



gezeichnet von Aylae, 3c



gezeichnet von Valentina, 4c

PARTY



gezeichnet von Anuk, 3a



Tschüss! Bis zum nächsten Mal!

Die nächste Ausgabe des kleinen Eichenblatts erscheint im Juni 2026.